



# Unser Reingers

Nachrichten aus der Gemeinde

1

2023

## INHALT

### Informationen aus der Gemeinde

Bericht des Bürgermeisters

Seite 02 - 04

Bericht aus dem Gemeinderat

Seite 05 - 06

Personelles

Seite 09

Ehrung/Pfarre/Jubiläen

Seite 10 - 11

Neues aus Grametten/

Leopoldsdorf - Seite 13 - 15

TBE/Kindergarten/Volksschule

Seite 17 - 21

Bike.Fit Union Waldviertel

Seite 25

Bericht Energiebeauftragter

Seite 26 - 27

Archiv - Seite 29

Neubistritzer Bergland

Seite 30 - 31

Kapelle Reingers - Seite 32 - 33

Mutterberatung/Silofolien

Seite 34

Ärztendienst - Seite 35

**Frohe  
Ostern**

wünschen der  
Gemeinderat und die  
Bediensteten der  
Gemeinde  
Reingers

Reingers

Foto: Gemeinde Reingers

### Impressum:

**Medieninhaber, Herausgeber:** Gemeinde Reingers, vertreten durch  
Bgm. Andreas Kozar, p.A. Gemeindeamt Reingers, 3863 Reingers 81  
Telefon: 02863/8208, Mail: [gemeinde@reingers.at](mailto:gemeinde@reingers.at), I: [www.reingers.gv.at](http://www.reingers.gv.at)  
**Layout:** Werbewürze, 3874 Schlag, [www.werbewuerze.at](http://www.werbewuerze.at)  
**Druck:** Druckvermittlung Buschek, 3851 Kautzen



## Werte Gemeindebürger/innen, liebe LeserInnen der ersten Ausgabe 2023 von „Unser Reingers“!

Ich hoffe sehr, dass Sie gut in das Jahr 2023 gestartet sind und mit voller Kraft an die Umsetzung der persönlichen Vorhaben und Ziele schreiten können. Trotz aller Widrigkeiten dürfen wir uns glücklich schätzen, uns diesen Aufgaben widmen zu können. Die Menschen in der Türkei und in Syrien wurden durch das Erdbeben am 6. Februar brutal aus ihrem Alltag gerissen. Mehr als 50.000 Menschen starben, mehr als 100.000 wurden zum Teil schwer verletzt, die Überlebenden stehen vor den Trümmern ihrer Existenz.

Seit der letzten Ausgabe unserer Gemeindenachrichten ist auch bei uns in Niederösterreich kein Stein auf dem Anderen geblieben. Bei hoher Wahlbeteiligung haben die Landesbürger am 29. Jänner die absolute Mehrheit der ÖVP im Landtag und in der Landesregierung abgewählt. Überraschend war für mich nicht, dass die Absolute verloren geht, sondern lediglich die Deutlichkeit des Wahlergebnisses. Dadurch wird es nötig, für eine künftige Zusammenarbeit Kompromisse einzugehen. Auch das ist für uns als Bürger nicht das Schlechteste. Wir wissen alle, dass nicht immer nur Einer die Weisheit gepachtet hat. Persönlich finde ich es natürlich schade, dass durch das Ergebnis die bisherige Abgeordnete des Bezirks, Bgm.in Margit Göll ihr Landtagsmandat verloren hat. Damit verliert der Bezirk seine Stimme in der Mehrheitsfraktion. Wer sie kennt, weiß, dass sie auch im Bundesrat ihr Bestes für den Bezirk geben wird, wenngleich die Möglichkeiten in diesem Gremium sehr eingeschränkt sind. Andererseits hat sie nun in St. Pölten und Wien die Gelegenheit, für den Bezirk Gmünd Lobbyarbeit zu betreiben. Positiv ist jedenfalls, dass der Bezirk Gmünd auch weiterhin im Landtag durch Mag.a Anja Scherzer vertreten sein wird. Ich bedanke mich herz-

lich bei allen Mitgliedern der Wahlbehörden für ihre ehrenamtliche Tätigkeit sowie bei Ihnen für die hohe Wahlbeteiligung.

Was hat sich nun in den vergangenen Monaten bei uns getan?

Am 1. Dezember hat sich die Abt. Wasserbau der NÖ Landesregierung die Situation in der KG Illmanns angesehen, um abschätzen zu können, welche Hochwasserschutzmaßnahmen geeignet wären, öffentliches und privates Vermögen bei zukünftigen Hochwasserereignissen schützen zu können. In der Sitzung des Gemeindevorstandes am 2. Dezember wurden hauptsächlich die Tagesordnungspunkte der nächsten Gemeinderatssitzung vorbereitet.

In einer Onlineveranstaltung am 6. Dezember wurden uns die Möglichkeiten aufgezeigt, für welche Projekte die Gemeinden die Mittel aus dem „Kommunalen Investitionsprogramm 2023“ einsetzen können. Tags darauf fand die Weihnachtsfeier des Gemeinderates und der Gemeindebediensteten im Gasthaus Malzer in Hirschenschlag statt. Im selben Lokal fand am 9. Dezember die Weihnachtsfeier der Pfarre statt, in dessen Rahmen Stefanie Malzer zum 90. Geburtstag gratuliert werden konnte.



Foto: Gemeinde Reingers

Ihr umfangreiches zeitgeschichtliches Wissen und ihre unermüdliche Tätigkeit für die Pfarre Reingers machen sie zu einem ganz besonderen Teil unserer Gemeinde. Am 14. Dezember fand das traditionelle „Weihnachterl“ im Feuerwehrhaus Hörmanns statt. Der Obmann der Kleinregion Nord, Bgm. Rainer Hirschmann ergriff die Gelegenheit, Herrn Adolf Kainz, Bürgermeister a.D. der Gemeinde Haugschlag, für seine Tätigkeit in der Kleinregion zu danken und ihn in den Ruhestand zu verabschieden. Aufgrund coronabedingter Absagen hat dazu erst im Vorjahr die Möglichkeit bestanden.

Am 18. Dezember stimmte die Singgruppe Reingers mit den eingeladenen Gästen aus Reinprechtspölla und den Kindern der Volksschule Reingers in stimmungsvoller Weise auf das bevorstehende Weihnachtsfest ein.

Am 22. Dezember wurde das Projekt „Care4Caregivers“ in Eisgarn vorgestellt. Die Kindermette am 24. Dezember war einmal mehr das weihnachtliche Highlight unserer Gemeinde.



Foto: Gemeinde Reingers

Vielen Dank an Alle, die zum Gelingen beigetragen haben, unser spezieller Dank gilt Frau Elisabeth Schuh.

Mit der neuen Hausverwaltung für die Wohnungen der Gemeinde, Herrn Michael Klinger, fand am 13. Jänner ein erstes Abstimmungsgespräch statt. Am 17. Jänner präsentierte Dlin Elisabeth Wachter von der NÖ Regional GmbH die Möglichkeiten der Dorferneuerungsaktion. Mit Dlin Manuela Bruckner und Herrn Roland Wallner wurden am 20. Jänner die Möglichkeiten erörtert, wie die Anschlussleistung des Campingplatzes und des Hanfdorfs erhöht werden

könnte und gleichzeitig der östliche Teil von Reingers mit Breitband versorgt werden könnte. Äußerst gut besucht war die Jahreshauptversammlung des Dorferneuerungsvereins Leopoldsdorf am 21. Jänner. Obfrau Anita Frasl bedankte sich dabei u.a. bei Herrn Otto Simon für seine jahrelange Mitarbeit im Verein. Bezirkshauptmann Mag. Grusch und die Kindergarteninspektorin überprüften den Kindergarten Reingers am 23. Jänner. Zwei Tage später fand die erste von der Community Nurse Lisa Longin konzipierte Veranstaltung zum Thema „Miteinander Zeit verbringen“ statt, bei der u.a. ausgelotet wurde, wie generationenübergreifend sinnstiftend Zeit verbracht werden könnte bzw. welche Themen zukünftig von Interesse sein könnten.

Zwei Tage nach der Landtagswahl veranstaltete das Land Niederösterreich eine Onlinekonferenz zum Thema Kinderbetreuung. Am 9. Februar wurde mir online die Campingplatzsoftware der Fa. K-Tech präsentiert. Die Kleinregion wickelte am 10. Februar in der Genusswelt einerseits eine weitere Arbeitssitzung zum Thema „Care4Caregivers“ ab und brachte danach alle Stationsgeber für den SDG-Wanderweg (SDG = Sustainable Development Goals, dt. Nachhaltigkeitsziele der Vereinten Nationen) an einen Tisch. Dabei wurden die ersten Ideen zur Ausgestaltung der 17 Stationen präsentiert.



Foto: W4 Projects GmbH

Am 15. Februar war der Tag der Präsentation der Tourismusstrategie, mit dem einjähriger Prozess abgeschlossen wurde. Bei dieser Gelegenheit bedanke ich mich bei Allen, die sich in den Workshops eingebracht haben bzw. die sich an den Befragungen beteiligt haben. Die Schlüsse daraus wurden am 15. Februar präsentiert (Foto nächste Seite).





Foto: Gemeinde Reingers  
Eine riesige Gästeschar gratulierte am 16. Februar Gastwirtin Michaela Scherzer zu ihrem 50. Geburtstag.



Foto: Gemeinde Reingers  
Die letzte Bürgermeisterkonferenz unter dem Vorsitz von Mag. Stefan Grusch fand am 20. Februar im Sitzungssaal der Bezirkshauptmannschaft Gmünd statt. Mag. Grusch feierte mit den Gemeindevertretern seine sechs schönsten Dienstjahre.



Foto: Gemeinde Reingers  
Am 21. Februar teilten Vizebgm.in Lendl und ich Fachsingskräften an die Kinder der Volksschule, des Kindergartens und der Tagesbetreuung aus.

Stellvertretend für Alle, die sich an der Benefiz-Punschaktion als Konsumenten oder Veranstalter beteiligt haben, durfte ich am 23. Februar den Spendenerlös symbolisch an Familie Smits – zweckgebunden – übergeben.



Foto: Gemeinde Reingers  
Am 25. Februar fand im Feuerwehrhaus Illmanns die Jahreshauptversammlung des Dorferneuerungsvereins statt. Vor der Sitzung des Standesamtsverbands bzw. der Mittelschulgemeinde fand am 27. Februar in der Bürgermeisterkanzlei ein Gespräch über den Raumbedarf der Stadtgemeinde Litschau aufgrund des Kinderbetreuungspaketes statt, das indirekt auch Auswirkungen auf die Gemeinden Haugschlag und Reingers haben könnte.

Im Naturparkzentrum Heidenreichstein fand am 7. März die Generalversammlung der Kleinregion Nord statt. Obmann Bgm. Rainer Hirschmann konnte trotz der Einschränkungen aufgrund der Coronapandemie eine Erfolgsbilanz präsentieren.

Die Feuerwehrkommandanten haben sich am 12. März zu einer Besprechung hinsichtlich der diesjährigen Florianifeier getroffen. Es bleibt zu hoffen, dass diese neue Veranstaltung im Nachspann zum offiziellen Teil der Florianimesse mehr Publikum anzieht als in der Vergangenheit. Wir wissen, wo die Feuerwehr zu finden ist, wenn wir ihre Hilfe benötigen, also ist es nur recht und billig, wenn wir ihrer Einladung zu dieser Veranstaltung auch folgen, letztlich dient der Erlös wieder der Verbesserung der Ausrüstung.

Euer,  
Andreas Kozar

**Ostern ist das Siegesfest des ewigen Lebens.**  
Gertrud von Le Fort, dt. Schriftstellerin (1876 - 1971)

## GEMEINDERATSSITZUNG

In der Gemeinderatssitzung am Freitag, den 16. Dezember 2022 hat der Gemeinderat folgende Beschlüsse gefasst:

Der Voranschlag 2023, die Beschlüsse zum Voranschlag 2023 und der mittelfristige Finanzplan für die Periode 2023-2027 wurden einstimmig beschlossen.

Folgende Subventionen wurden mit einstimmigem Beschluss vergeben:

FF Illmanns: Grundförderung für 1 Fahrzeug in Höhe von € 200,00 zuzüglich 10 % Gemeindeanteil an den nachgewiesenen Bekleidungskosten in Höhe von € 148,50.

FF Gemeinde Reingers: Grundförderung 2 Fahrzeuge in Höhe von je € 200,00 zuzüglich 10 % Gemeindeanteil an den nachgewiesenen Bekleidungskosten in Höhe von € 296,32.

Sportverein Reingers: € 363,36

Verein Hospiz Gmünd: € 100,00

Verein Bike.Fit Union Waldviertel: € 363,36

Gesellschaft für ganzheitliche Förderung und Therapie: € 135,08.

Verein „together“: € 100,00.

Weil es nach Abschluss der Straßenbauarbeiten, die üblicherweise mit der Herstellung der Bankette enden immer wieder zu Fragen gekommen ist, wer für die Herstellung der Grundstücks- bzw. Hauseinfahrten zuständig ist, hat der Gemeinderat den einstimmigen Beschluss gefasst, dass bei Bedarf Schüttmaterial für die Herstellung dieser Zufahrten zur Verfügung gestellt wird, die Arbeiten aber vom jeweiligen Grundstückseigentümer selbst durchzuführen sind.

Ebenfalls einstimmig gewährte der Gemeinderat der Beitragsgemeinschaft „Güterweg Hirschenschlag hinaus“ eine Vorfinanzierung in Höhe von max. € 320.000,00 bis längstens 30.09.2023, verzinst mit dem 6-Monats-Euribor ohne Aufschlag.

Der Gemeinderat hat weiters einstimmig beschlossen, den ehemaligen Kinderbus bis zum Auftreten kostspieliger Reparaturen für den Bauhof als Bau-

stellenfahrzeug zur Verfügung zu stellen.

Die Energieliefervereinbarung für die Gemeindeanlagen (ungefährer Jahresverbrauch sämtlicher Gemeindeanlagen 140.000 kWh) ist mit 31.12.2022 ausgelaufen. Deshalb hat der Gemeinderat in der Dezembersitzung den neuen Energieliefervertrag, dessen Jahrespreis sich aus 12 Durchschnittswerten des vergangenen Jahres errechnet, einstimmig genehmigt.

Die Hausverwaltung für die Gemeindewohnungen wurde einstimmig an die Klinger Immobilien-GmbH, die eine Zweigniederlassung in Illmanns unterhält, vergeben. Für die Mieter ergibt sich daraus kein Mehraufwand. Der Vorteil liegt in der Verfügbarkeit der Hausverwaltung und in der Übernahme von Leistungen, die bisher von der Gemeinde selbst vorgenommen werden mussten wie z.B. die permanente Überwachung von Indices zur Verrechnung von Wertanpassungen.

Mit einstimmigen Beschluss hat der Gemeinderat dem Verein Bike.Fit Union Waldviertel eine Trainingsstrecke am Gelände der ehemaligen Bauschuttdeponie zur Verfügung gestellt und den ausgearbeiteten Vertrag genehmigt.

Für die Sanierung der Küche des Freizeitzentrums und des Lagerraumes wurden mehrstimmig (13:1) Aufträge in Höhe von € 24.000,00 vergeben.

Der Gemeinderat hat die Gebühr für den Verleih des Gemeindetraktors samt Zusatzausrüstung (z.B. Frontlader oder Kipper) und Mann mit € 80,00 festgesetzt.

Einstimmig wurden die Preise für den Campingplatz mit Beginn der Saison 2023 angehoben. Damit wird vor allem der Preissteigerung am Energiesektor Rechnung getragen.

Ebenso wurden die Mietentgelte für die Hanfhalle wie folgt angepasst:

\* Wasser- und Kanalgebührenpauschale € 13,35 (bisher € 11,00)

\* Tagesmiete Veranstaltung € 189,50 statt bisher € 156,00

- \* Auf- und Abbautag € 37,70 statt bisher € 31,00
- \* Strom € 0,65 pro kWh statt bisher € 0,24

Die Versicherungssumme für die Barkasse bzw. für den Betrieb des Breitbandnetzes wurde erhöht. Die dafür notwendige Prämie in Höhe von € 799,89 wurde einstimmig genehmigt.

Der Gemeinderat hat den Bediensteten der Gemein-

de einen Weihnachtsgutschein im steuerfreien Ausmaß einstimmig gewährt.

Im nicht öffentlichen Teil der Sitzung wurde die Kinderbetreuerin im Kindergarten aufgenommen sowie zwei Dienstverhältnisse unter Einhaltung der gesetzlichen Kündigungsfrist gekündigt.

Andreas Kozar

## INFOS ZUM VORANSCHLAG

In der Gemeinderatssitzung am 16.12.2022 hat der Gemeinderat u.a. den Voranschlag für das Jahr 2023 beschlossen.

Der Finanzierungshaushalt sieht wie folgt aus:

	VA 2023	VA 2022	RA 2021
<b>Mittelaufbringung</b>			
Einzahlungen Op Verwaltungstätigkeit	€ 1 060 400,00	€ 1 083 200,00	€ 1 071 955,33
Einzahlungen Transfers	€ 387 300,00	€ 330 500,00	€ 465 166,18
Einzahlungen Finanzerträge	€ 100,00	€ 0,00	€ 33,91
Summe Einzahlungen	€ 1 447 800,00	€ 1 413 700,00	€ 1 537 155,42
<b>Mittelverwendung</b>			
Auszahlungen Personal	€ 364 300,00	€ 344 700,00	€ 303 870,49
Auszahlungen Sachaufwand	€ 441 000,00	€ 412 500,00	€ 427 075,98
Auszahlungen Transfers	€ 440 800,00	€ 413 600,00	€ 394 540,77
Auszahlungen Finanzaufwand	€ 2 000,00	€ 2 300,00	€ 1 909,68
Summe Auszahlungen	€ 1 248 100,00	€ 1 173 100,00	€ 1 127 396,92
Geldfluss operative Gebarung	€ 199 700,00	€ 240 600,00	€ 409 758,50

Der Nachweis der Investitionstätigkeit ermöglicht die Durchführung folgender Vorhaben:

Vorhaben	Vorhabenssumme
Erhaltung Güterwege	€ 25.000,00
Erhaltung Güterwege - Zusatz	€ 135.000,00
Feuerwehren	€ 92.600,00
Straßenbau - Infrastruktur	€ 174.700,00
Breitbandausbau	€ 218.300,00
Tourismus	€ 130.500,00

Der Schuldenstand wird sich auf knapp € 670.000,00 reduzieren.

Die Aufwendungen für den NÖKAS (Erhaltung der Krankenanstalten) werden sich auf € 167.000,00, die Sozialhilfeausgaben auf € 117.000,00 erhöhen.

Andreas Kozar

## FAMILIE UND SOZIALES

Geschätzte GemeindebürgerInnen!  
Liebe Familien, Jugend und Kinder!

Nach langjähriger Tätigkeit im Kindergarten wird „unsere Gaby“ in Pension gehen! Wir möchten uns bei Frau Gaby Dolezal für die vorbildliche, umsichtige und liebevolle Betreuung unserer Kinder bedanken. Die Nachfolge von Frau Dolezal hat bereits Frau Sandra Kainz aus Hirschenschlag angetreten. Mit Frau Kainz haben wir sicher eine würdige Nachfolgerin gefunden!

Vielen Dank Gaby  
und ein herzliches Willkommen Sandra

Ich möchte auch heuer wieder auf unsere Ferienakademie hinweisen.

Unser heuriges Thema ist:

„Wasserratten aufgepasst“

Auf die jungen Teilnehmer wartet wieder eine interessante Woche.

Nathalie Schrenk und Diana Trojan haben für ihre Matura-Diplomarbeit in der Handelsakademie Waidhofen unsere Gemeinde Reingers ausgewählt!

Nach sorgfältigen Recherchen fand am 16.02.2023

im Stadtsaal Waidhofen die Präsentation statt. Wir danken für das Interesse an unserer Gemeinde und wünschen den Mädels viel Erfolg beim Studium!



Fotos: Stefanie Lendl

Stefanie Lendl

## BAUHOFF

Für den Bauhof wurde bereits im Vorjahr eine Photovoltaikanlage bestellt. Diese wird nun in den kommenden Wochen installiert.

Somit kann in Zukunft der neue Kindergartenbus im Bauhof mit Sonnenstrom geladen werden.

Für den Winterdienst muss ein neuer Schneepflug angekauft werden. Der alte kann leider nicht mehr

repariert werden.

Nach Einholung diverser Angebot wird ein neuer Schneepflug angeschafft.

Christoph Leitgeb  
Obmann Bauhof-Ausschuss



## BESUCH DER POLYTECHNISCHEN SCHULE

Weil es immer wieder zu Unstimmigkeiten im Zusammenhang mit dem Besuch der Polytechnischen Schule Gmünd kommt, möchten wir diese Ausgabe der Gemeindenachrichten nutzen, um einige Klarstellungen anbringen zu können:

Die Aufteilung in Pflichtsprengel existiert nur mehr im Bereich der Polytechnischen Schulen. Bei allen anderen Pflichtschulen (Volks- und Mittelschulen) bestehen mittlerweile wesentlich gelockerte Bestimmungen. Der gesamte Bezirk Gmünd ist hinsichtlich der Polytechnischen Schule dem Schulsprengel Gmünd zugeordnet. Die Mindestschülerzahl, um einen polytechnischen Lehrgang führen zu können, beträgt 30 Schülerinnen und Schüler. Daher wurde auch in der Vergangenheit immer wieder vehement darauf gepocht, sich an den Schulsprengel Gmünd zu halten, damit der Bestand dieser Schule gewährleistet werden kann. Wir kennen alle die dann verständliche Enttäuschung und Resignation, wenn Einrichtungen mangels Auslastung geschlossen werden (siehe Bankstellen, Postämter, Polizeidienststellen etc.). In dem Bereich der Schulsprengel haben wir es selbst in der Hand. Deshalb hat der Gemeinderat vor einigen Jahren bereits einstimmig beschlossen, keine leichtfertigen Zustimmungen zu sprengelfremdem Schulbesuch zu erteilen. Wir haben vor dieser Entscheidung die Busverbindungen geprüft, die zum Standort Gmünd in durchaus vergleichbarer Qualität wie zum

Standort Waidhofen an der Thaya vorhanden sind. Wir fragen auch vor jedem Schuljahr in der Polytechnischen Schule Gmünd nach, ob im Bildungsangebot zwischen den beiden Standorten Änderungen eingetreten sind. Eine Änderung im Angebot wäre selbstverständlich ein Grund, die Zustimmung zum sprengelfremden Schulbesuch zu erteilen. Die Begründung, die immer wieder ins Treffen geführt wird, dass der Schüler / die Schülerin das letzte Schuljahr der Pflichtschule gemeinsam mit den bekannten Klassenkameraden absolvieren möchte, erscheint uns nicht als ausreichende Begründung, weil sich bereits nach diesem Schuljahr deren Wege ohnehin trennen und Jede/r seine Wunschlehrstelle antritt. Es ist uns allerdings auch bewusst, dass wir uns scheinbar als einzige Gemeinde der Kleinregion an den für uns vorgesehenen Schulsprengel halten und genau deswegen Unzufriedenheit und Enttäuschung bei Eltern und Schülern entsteht. Wir werden uns deshalb, sobald die Ressortaufteilung in der neuen Landesregierung bekannt ist, an das für diese Fragen zuständige Mitglied der Landesregierung wenden und uns um eine Lösung bemühen. Ansonsten bleibt uns nur, uns für die entstehenden Unannehmlichkeiten zu entschuldigen, die dadurch entstehen, dass wir uns an bestehende Gesetze und Verordnungen halten.

Bgm. Andreas Kozar und der Familienausschuss  
der Gemeinde Reingers

## NÖ BAUORDNUNG - HINWEIS

Weil § 70 der NÖ Bauordnung mit Jahresende 2024 ausläuft, wird auf dessen Abs. 6 hingewiesen:

*Hat ein Gebäude im Bauland ursprünglich eine Baubewilligung aufgewiesen, wurde von dieser jedoch vor mehr als 30 Jahren ohne baubehördliche Beanstandung abgewichen und kann es nicht nach § 14 neuerlich bewilligt werden, gilt dieses Gebäude als bewilligt, wenn dies unter ausdrücklicher Bezugnahme auf diese Bestimmung beantragt wird, der Behörde die Zu-*

*stimmung des Grundeigentümers (der Mehrheit der Miteigentümer) nachgewiesen wird und vollständige Bestandspläne vorgelegt werden. Die Baubehörde hat darüber einen Feststellungsbescheid zu erlassen.*

Sollte sich ein derartiges Gebäude in Ihrem Eigentum befinden, wird empfohlen, mit dem Baumeister Ihres Vertrauens in Kontakt zu treten, um die Situation auf vergleichsweise einfache Art bereinigen zu können.

## ISABELLA STRAKA-KAINZ

Ich bin gebürtige Illmannserin und stolze Mama von zwei Kindern – Samuel (bald 5 Jahre) und Annika (2 Jahre). Ich freue mich, dass ich die Gelegenheit erhalten habe, nach meiner Karenzzeit direkt in meiner Heimatgemeinde beruflich Fuß zu fassen. Zu meinen Aufgaben zählen sämtliche Belange der Genossenschaften der Gemeinde und zukünftig ebenso Themen der Gesundheitsversorgung in der Region.

Zuvor war ich nach meiner Studienzeit in Krems (Studiengang Gesundheitsmanagement) einige Jahre in Wien in einem Ordensspital und einem Planungs-

büro für Einrichtungen des Gesundheitswesens tätig. Da das Waldviertel immer schon unsere Heimat war, beschlossen mein Mann Michi und ich noch vor der Geburt unseres ersten Kindes, unseren Wohnsitz nach Illmanns zu verlegen und freuen uns, dass unsere Kinder in dieser schönen Region aufwachsen können. Ich freue mich, einen Beitrag für unsere Gemeinde leisten zu dürfen und auf weitere gute Zusammenarbeit!



## SANDRA KAINZ

Hallo, mein Name ist Sandra Kainz und ich darf ab sofort die Kinder im Kindergarten Reingers auf ihrem Weg begleiten.

Ich selbst bin ursprünglich aus Reingers und Mutter zweier Kinder.

Ganz besonders freue ich mich schon auf die vielen Stunden mit den Kindern im Freien.



## ISABELLA LOYDOLT

Hallo, mein Name ist Isabella Loydolt. Ich bin 38 Jahre und komme aus Waidhofen/Thaya. Ich bin verheiratet und gemeinsam haben wir eine wundervolle 4jährige Tochter.

2005 habe ich das Kolleg für Tourismus & Freizeitwirtschaft an der HLF in Krems erfolgreich abgeschlossen, danach war ich knapp 6 Jahre im Ausland in der Hotellerie (vorwiegend in Italien). Von Ende 2010 bis Anfang 2022 war ich im Hotel Sole-Felsen-Bad in Gmünd an der Rezeption, die letzten Jahre davon als Rezeptionsleitung.

Nun darf ich als Leitung des Hanfdorfes und des Campingplatzes meine Erfahrungen im Bereich Tourismusmanagement einbringen.

Ich möchte meinen Teil dazu beitragen, dass sich dieser ohnehin bereits bekannte und beliebte Standort hier in Reingers zukünftig erfolgreich weiterentwickeln kann. Für diese Chance und dieses Vertrauen bin ich sehr dankbar.



## 80. GEBURTSTAG

Frau Hildegard Böhm, Leopoldsdorf, beging am 21. Februar 2023 ihren 80. Geburtstag.

Bürgermeister Andreas Kozar und GGR und Ortsvorsteher Franz Inhofner überbrachten im Namen der Gemeinde Reingers die allerbesten Glückwünsche.



## WIR TRAUERN UM UNSERE VERSTORBENE

KOLLER Marie  
Hirschenschlag 6, verst. am 20.12.2022  
im 83. Lebensjahr

Die Erinnerung an einen Menschen  
geht nie verloren, wenn man  
ihn im Herzen behält!



## OSTERGOTTESDIENSTE

Die Termine der Ostergottesdienste in der Pfarrkirche Reingers:

Donnerstag, 06. April - 18:00 Uhr Gründonnerstag  
Freitag, 07. April - 18:30 Uhr Karfreitagsliturgie  
Sonntag, 09. April - 08:00 Uhr Messe  
mit Speisenweihe  
Montag, 10. April - 08:00 Uhr Ostermontag

Vorankündigung:  
Freitag 05. Mai - 19:00 Uhr Florianimesse

**BÜROTECHNIK  
SEIF GMBH**

IHR PARTNER FÜR KOPIERER, DRUCKER UND FAX

Tel.: 02732/86 557 | Fax 02732/86 557-57  
e-mail: [technik@seif.at](mailto:technik@seif.at) | [www.seif.at](http://www.seif.at)

entgeltliche Einschaltung

## GEBURTSTAGSJUBILÄEN



**90. Geburtstag**  
BREIT Gertrud  
am 12.06. - Reingers

STRAKA Elfriede  
am 09.05 - Leopoldsdorf

**88. Geburtstag**  
BENINGER Willibald  
am 27.06. - Reingers

SIMON Otto  
am 29.06. - Leopoldsdorf

**86. Geburtstag**  
KREUTSCH Anna  
am 05.06. - Leopoldsdorf

**81. Geburtstag**  
RÖMER Erika  
am 18.05. - Leopoldsdorf

**84. Geburtstag**  
UITZ Johanna  
am 29.04. - Leopoldsdorf

FRASL Paula  
am 21.05. - Leopoldsdorf

**83. Geburtstag**  
SCHLOSSER Adolf  
am 14.04. - Leopoldsdorf

SCHANDL Marie  
am 23.05. - Leopoldsdorf

BENINGER Erika  
am 01.05. - Reingers

**80. Geburtstag**  
MAIERHOFER Rudolf  
am 04.04. - Leopoldsdorf

## HOCHZEITSJUBILÄUM

**Goldene Hochzeit (50 Jahre)**

FRASL Stefan und Johanna  
am 04.05. - Reingers

ZIMMERMANN Adolf und Erika  
am 16.05. - Illmanns




Die Gemeindevertretung entbietet allen Jubilaren die besten Glückwünsche und hofft, dass Ihnen noch viele schöne und glückliche Jahre bei bester Gesundheit und Zufriedenheit beschieden sind.



# WALDVIERTLER HANDWERKSQUALITÄT *auf höchstem Niveau ...*

Wir schaffen aus Holz Werte, die nicht nur ein Leben lang erhalten bleiben,  
sondern auch nichts an Schönheit verlieren.




Bau- & Möbeltischlerei . Entwurf & Maßanfertigung  
Massivholzstiegen . Saunabau . Objektbau

**Tischlerei Michael Weinstabl**  
www.weinstabl.co.at

Leopoldsdorf 79 A-3863 Reingers  
T +43 2863 / 8483  
E office@weinstabl.co.at

Auch auf Facebook!



entgeltliche Einschaltung

## DORFGEMEINSCHAFT GRAMETTEN

Liebe Gemeindebürgerinnen  
und Gemeindebürger!

Im Dezember 2022 fand unser traditioneller Punschstand statt.

Für Weihnachten und Ostern gestalteten unsere freiwilligen Helfer die Fläche rund um das Gemeindelokal. Dafür möchte ich mich bei ALLEN, die immer mithelfen, auf das Herzlichste bedanken!



Foto: Dorfgemeinschaft Grametten

Kurz vor Weihnachten wurden wir vom Bürgermeister gefragt, ob wir bei der Benefizaktion für einen Jungen aus der Gemeinde mitmachen möchten. Durch diese Aktion ist eine Betreuung in der Tagesbetreuung Reingers bis Ende des Schuljahres sichergestellt. Die Mutter des Jungen ist durch eine COVID-Erkrankung gesundheitlich stark beeinträchtigt.

Natürlich erklärten wir uns dazu bereit. So konnten wir für diese Benefizaktion € 400,00 als Spende übergeben.

Danke an ALLE, die dazu beigetragen haben.

Christoph Leitgeb  
Dorfgemeinschaft Grametten

**Zuerst der Genuss, dann die Wirtschaft!  
Wer versichert Ihnen das?**

Wohnen Sie doch wie es Ihnen gefällt. Wir versichern Ihr Heim auch inklusive Wirtschaft. Mit den flexiblen Lösungen unserer Eigenheim- und Haushaltsversicherung räumen wir mit Risiken und Gefahren für Ihr Zuhause rasch auf.



Wir sichern Sie vor Verlusten sowie hohen Schadenskosten ab und holen in jedem Fall das Beste für Sie raus. Damit Ihr Heim – und damit Ihr Vermögen – geschützt ist.

Sichern Sie sich JETZT Ihren unverbindlichen, und kostenlosen **BERATUNGSTERMIN**



**IHR VERBICHERUNGSMAKLER  
DIE BESTE VERBICHERUNG**

**JungbauerPartner**  
VERBICHERUNG VORSICHER VERBICHERUNG

Kurt Jungbauer | 3874 Litschau | Stadtplatz 53  
02865 5687 | info@jungbauer-partner.at | www.jungbauer-partner.at

**HANSA FLEX**  
Systempartner für Hydraulik



**Mobiler Hydraulik  
Sofortservice/Notdienst**

- ➔ Demontage, Anfertigung und Montage von Hydraulik- Schlauchleitungen und Rohren
- ➔ Schlauchpresse mit allen Armaturen an Bord
- ➔ Umfangreiches Ersatzteilsortiment: Kupplungen, Verschraubungen, Adapter und Rohrschellen
- ➔ Aggregatservice, Projektierung, Planung

Hrubant Jürgen, Griesbach 27, 3874 Haugschlag  
24/7 erreichbar **0660/5700154**



entgeltliche Einschaltungen



# DORFTEICH LEOPOLDSDORF

## Saison für Jahreskarten-Besitzer:

1. April bis 30. November

## Saison für Tages- und Halbtageskarten-Besitzer:

15. Mai bis 30. November

- Boot:** nicht erlaubt
- Nachtfischen:** nicht erlaubt
- Fischarten:** Karpfen, Hecht, Zander, Wels
- Techniken:** Spinn-, Ansitz-, Feeder-Posenangeln

**Typ:** Teich (Weiher)

**Halbtageskarte: 23,-- €**  
(Entnahme: 2 Friedfische)

**Tageskarten: 30,-- €**  
(Entnahme: 3 Friedfische oder  
1 Friedfisch und 1 Räuber)

Die Tages- bzw. Halbtageskarten sind im Gasthaus Böhmer-Scherzer und im Gasthaus-Kaufhaus Riedl erhältlich.

**Jahreskarte: 275,00 €**

**Premium-Jahreskarte: 325,-- €**

**Schnupper-Jahreskarte: 160,-- €**  
(für das erste Jahr nach dem Erhalt der blauen Karte, 22 Halbtage, Entnahme: 15 Friedfische oder 14 Friedfische und 1 Räuber)



Nähere Informationen und Kauf von Jahres-Angelkarten bei **Jürgen Schleritzko** (Tel. Nr. 0664/1616291)!

Der Teich im Herzen von Leopoldsdorf, mit einer Größe von ca. 2,5 ha, wurde im Jahr 1996 vom DEV Leopoldsdorf gepachtet und wird seitdem liebevoll von der Dorfgemeinschaft gepflegt. Rund um den gesamten Teich führt ein Weg und der Angelsport kann fast überall (Ausnahme: Insel) hervorragend ausgeübt werden. Der Teich wird jährlich mehrmals mit Edelfischen (Karpfen, Hechte, Zander) besetzt.

*Komm ans Wasser!*

**VERSICHERN. VORSORGEN. FINANZIEREN. WIR SCHAFFEN DAS.**

**Herbert Scherzer**  
Tel. 0664/80 109 5900  
herbert.scherzer@nv.at

**Niederösterreichische Versicherung AG**  
Hauptplatz 3  
3943 Schrems

**NV**  
Die Niederösterreichische Versicherung

www.nv.at

entgeltliche Einschaltung

# EINLADUNG ZUM ANFISCHEN IN LEOPOLDSDORF

**Wann:** Sonntag, dem 30. April 2023  
von 08:00 bis 12:00 Uhr

**Kartenpreis: 20,-- €**

**Kartenverkauf ab 06:00 Uhr beim Dorfteich in der alten Raika.**

**KEINE freie Platzwahl - Platz wird ausgelost!**

Da zuerst nur die ungeraden Platznummern ausgelost werden, besteht die Möglichkeit, dass die folgende gerade Platznummer an einen Freund/Bekanntem vergeben wird, der selbst nicht mehr zieht.



**Tolle Warenpreise zu gewinnen!**

**HAUPTPREIS: Jahreskarte im Wert von 275,-- €**

Für Speisen und Getränke ist bestens gesorgt!

*Komm ans Wasser!*

Ansprechpartner:  
Jürgen Schleritzko (0664/1616291)

**Riedl's GenussWelt Restaurant**  
kulinarisch wohlfühlen

**Wir wünschen FROHE OSTERN!**  
Reservieren Sie Ihren „Ostertisch“ und genießen Sie ...  
**Kulinarik & Wohlbefinden vereint in perfektem Ambiente!**  
[www.genusswelt-riedl.at](http://www.genusswelt-riedl.at)  
02863 / 8240

**Riedl's Bikes**  
Verkauf - Verleih Werkstatt

Bald kommt der Osterhase!  
**Schon das passende Ostergeschenk?**  
In unserem Geschäft warten jede Menge LAGERNDE KINDERBIKES (E-Bike / Non E-Bike) UND LAUFRÄDER darauf, dass der Osterhase vorbeihoppelt und Kinderaugen zum Strahlen bringt!  
Natürlich gibt's bei uns auch den passenden Zubehör wie Trinkflaschen, Helme, uvm.

**Daniel Riedl | 0664 / 750 115 66 | [daniel@genusswelt-riedl.at](mailto:daniel@genusswelt-riedl.at)**

ALLE LAGERNDEN RÄDER auf unserer Homepage: **[www.riedl-bike.at](http://www.riedl-bike.at)**

entgeltliche Einschaltung



## KINDER & FERIE AKADEMIE 2023

Die Kleinregion Waldviertel Nord bietet auch im Sommer 2023 die Kinder- und Ferienakademie an. Es werden wieder sechs Betreuungswochen in den Kleinregionsgemeinden vorbereitet. Die bewährten Schwerpunktthemen werden heuer bereits zum zweiten Mal mit Aktivitäten rund um das Thema Kli-

mawandelanpassung ergänzt. Teilnehmen können Kinder im Alter von 4 bis 15 Jahren - egal, aus welcher Gemeinde sie kommen. Die Betreuung ist wieder Montag bis Freitag von 7:00 Uhr bis 13:00 Uhr oder 7:00 bis 17:00 Uhr möglich.

Elternbeiträge	1. Kind	2. Kind (der gleichen Familie)	3. Kind (der gleichen Familie und für jedes weitere Kind)
Halbtag	60,00 €	40,00 €	20,00 €
Ganztag	115,00 €	90,00 €	65,00 €
Halbtag + Mittagessen	90,00 €	70,00 €	50,00 €

### Schwerpunkte & Termine

- \* Eggern:  
Leben im Wald - 10.07 - 14.07.2023
- \* Eisgarn:  
Tierdetektive - 17.07. - 21.07.2023
- \* Heidenreichstein:  
Leben im Wald - 24.07. - 28.07.2023
- \* Haugschlag:  
Fit & gesund - 31.07. - 04.08.2023
- \* Reingers:  
Wasserratten aufgepasst- 07.08. - 11.08.2023
- \* Litschau:  
Blaulichtcamp - 14.08. - 19.08.2023



Die Anmeldung ist bis 9. Juni 2023 möglich. Die Vergabe der Plätze erfolgt nach dem Zeitpunkt der Anmeldung.

Nähere Informationen und Anmeldung unter : <https://www.klar-waldviertelnord.at/news/news-detail/kinder-ferien-akademie-2023>

Karina Zimmermann, MA  
KLAR! Waldviertel Nord  
0664 / 15 72 128  
[office@klar-waldviertelnord.at](mailto:office@klar-waldviertelnord.at)

## NEUES AUS DER TBE REINGERS

Am 20. und 21. Februar fand ein buntes Faschingsfest mit zahlreichen Kindern statt. Spiel und Spaß ist hier bestimmt nicht zu kurz gekommen.



Von 02. bis 30. März fand das **Eltern-Kind-Treffen** statt. Bei fünf Einheiten, die jeweils unter einem anderen Thema standen, konnten die Jüngsten Neues entdecken und die Eltern hatten die Gelegenheit sich auszutauschen.



Unsere Einrichtung gehört auch zu den **Eltern-Kind-Zentren der NÖ-Kinderbetreuung**, wo viele spannende Veranstaltungen zu den unterschiedlichsten Themen stattfinden. Das Angebot richtet sich an Kinder, werdende Eltern, Eltern von Babys und Kleinkindern, Kindergarten- und Schulkindern bis hin zur Pubertät. Schaut doch mal auf der Homepage unter [www.ekiz-kinderbetreuung.at](http://www.ekiz-kinderbetreuung.at) vorbei!

Ein kostenloser Schnuppertermin, um unsere Einrichtung kennenzulernen, kann jederzeit unter 0680/116 37 85 vereinbart werden.

Wir freuen uns auf ein Kennenlernen und wünschen frohe Ostern!

Fotos: TBE Reingers

Liebe Grüße,  
Anita und Vanessa



**HANKO**  
IDEEN MIT PROFIL

EINRICHTUNGSSTUDIO - INNENAUSBAU - FENSTER - TÜREN - TORE - BALKONE  
WINTERGÄRTEN - GARTENZÄUNE - SONNENSCHUTZ - INSEKTENGITTER

IHR PARTNER FÜR PLANUNG UND AUSFÜHRUNG RUND UM'S HAUS  
3863 Reingers 90 | [office@hanko.co.at](mailto:office@hanko.co.at) | Tel. 02863 8212  
[www.hanko.co.at](http://www.hanko.co.at)

entgeltliche Einschaltung



## stopp: spielt nicht mit unserer Zukunft

Wer foult und obendrein zu teuer ist, muss vom Feld. Wir zeigen Erdöl, Erdgas und Kohle die Rote Karte und bringen stattdessen günstige Erneuerbare Energien ins Spiel. Sauber und fair schaffen sie die Grundlage der Energieversorgung für die nächsten Generationen.



**haustechnik apfelthaler** gesmbh  
www.haustechnik-apfelthaler.at  
3860 Heidenreichstein  
T 02862 52312



## NEUES AUS DEM KINDERGARTEN

**Ab Februar** dürfen wir unsere neue Kinderbetreuerin Sanda Kainz im Kindergarten willkommen heißen. Schön, dass du da bist!

**Im März** mussten wir uns von Gabi verabschieden und schickten sie in ihre wohlverdiente Pension. Danke für deinen täglichen Einsatz und für all das, was du für uns im Kindergarten gemacht hast und wir von dir lernen durften!

Wir wünschen dir alles Gute und nur das **BESTE für deinen neuen Lebensabschnitt** - vor allem viel Gesundheit, Glück & Zeit für deine Familie.

Diesen Tag verbrachten wir mit Faschingsspielen. Natürlich durfte die alljährliche Krapfenjaue nicht fehlen. Herzlichen Dank an Herrn Bürgermeister Andreas Kozar und Vizebürgermeisterin Stefanie Lendl für die leckeren Krapfen!



Am Aschermittwoch verabschiedeten wir uns von der lauten und bunten Faschingszeit und stimmen uns auf die bevorstehende Oster- und Frühlingszeit ein.

Liebe Grüße aus dem Kindergarten,  
Julia, Gabi & Sandra

Fotos: Kindergarten Reingers



**Am Faschingsdienstag** kamen die Kinder verkleidet in den Kindergarten. Das heurige Motto war „Karneval der Tiere“. Gemeinsam gestalteten wir Tiermasken für unser Faschingsfest.

**Raiffeisenbank Oberes Waldviertel**

**WIR BRINGT LEBEN IN DIE REGION. WIR MACHT'S MÖGLICH.**

Ein starkes Wir kann mehr bewegen als ein Du oder Ich alleine. Es ist die Kraft der Gemeinschaft, die uns den Mut gibt, neue Wege zu gehen, die uns beflügelt und die uns hilft, Berge zu versetzen. Daran glauben wir seit mehr als 160 Jahren und das ist, was wir meinen, wenn wir sagen: WIR macht's möglich.

raiffeisen.at

Impressum: Niederinhaber, Raiffeisenbank Oberes Waldviertel, Hauptplatz 22, 3843 Schrems.

entgeltliche Einschaltungen

**freitag PHOTOGRAPHY**  
Hochzeiten | Events | Reportagen

Mene Fotos entstehen mit Leidenschaft, Kreativität, Emotion und Perfektion für einzigartige Bilder.

Christian Freitag | Garmeiden 14 | A-3883 Reingers  
+43(0)664 13 13 631 | info@foto-freitag.at | www.foto-freitag.at

Fotostudio und Büro: 3862 Eisgarn, Wienerstraße 53

entgeltliche Einschaltung



## Junge Talente beim Landeswettbewerb „prima la musica“!

Beim diesjährigen Landeswettbewerb „prima la musica“, der Anfang März im Festspielhaus St. Pölten ausgetragen wurde, präsentierten sich gleich zwei bereits wettbewerbserfahrene junge Talente unserer Musikschule einer hochkarätig besetzten Fachjury! Amelie Zöchmeister (Heidenreichstein) überzeugte mit Stücken von Beethoven, Mozart und den zeitgenössischen Komponisten Colin Cowles und Blaz Pucihar und erreichte einen hervorragenden 2. Preis. Über einen ebenfalls sensationellen 3. Preis darf sich Johanna Strohmayer (Reingers) freuen. Sie konnte mit sehr anspruchsvollen Stücken aus der Feder von Darius Milhaud, Felix Mendelssohn Bartholdy und Claude Debussy die Jury mit ihrer Klarinette begeistern.



Im Vorfeld gaben die jungen Künstlerinnen zwei Konzerte, bei denen sie ihr Wettbewerbsprogramm präsentierten. Einfühlsam und kompetent wurden alle Schülerinnen in den Konzerten sowie beim Wettbewerb selbst von Adele Brandeis am Klavier begleitet.

### Wilhelmine Pinguine - Erlebniskonzert

Ein Musikmärchen gelesen von Schauspielerin Brigitte Stefan Kummerer. Musikalisch und tänzerisch gestaltet von Schüler:innen der Musikschule.



## Musikschulverband Heidenreichstein

Amaliendorf-Aalfang Eggern Eisingarn  
Haugschlag Litschau Reingers



Wilhelmine träumt davon, einmal eine berühmte Tänzerin zu werden und in einem seidenen Kleid über die Bühnen der Welt zu schweben. So leicht wie ein Schmetterling. Doch ihr Großvater meint, dass Pinguine einfach nicht tanzen können. Gemeinsam mit ihrem Freund dem Walross, begibt sich Wilhelmine auf die Reise ins Erdbeereisland. Dort wo das Eis süß und rosa ist und nach Erdbeeren und Ananas schmeckt. Wird sich dort ihr großer Traum erfüllen?

**Freitag, 05. Mai 2023, 17:00 Uhr, Genießergasthof Kutscherklause, Eggern**

Reservierungen und Infos unter:

[www.musikschule.heidenreichstein.gv.at](http://www.musikschule.heidenreichstein.gv.at) (Eintritt frei)

**Tag der offenen Tür der Musikschule  
Probieren - schnuppern - informieren - mitmachen!**

Am „Tag der offenen Tür“ am Samstag, den 13. Mai 2023 haben Interessierte die Möglichkeit, Instrumente auszuprobieren, bei Chor- und Tanzworkshops mitzumachen, die Lehrer kennenzulernen sowie sich über das Angebot und die Anmeldung zu informieren. Beim Eröffnungskonzert im Turnsaal der NMS Litschau machen Ensembles der Musikschule Lust auf mehr! Auf die Kinder wartet ein kleines Überraschungsgeschenk!

Wann & Wo: **Samstag, 13. Mai 2023, 09:30 – 11:30 Uhr, NMS Litschau**

Online-Anmeldung und kostenlose Schnupperstunden

Anmeldungen für das Schuljahr 2023/24 sind über die Website des Musikschulverbandes ([www.musikschule.heidenreichstein.gv.at](http://www.musikschule.heidenreichstein.gv.at)) möglich. Ebenfalls besteht die Möglichkeit, sich zu kostenlosen und unverbindlichen Schnupperstunden anzumelden!

## SCHULVERBAND REINGERS-HAUGSCHLAG



### Bewegungsspaß im Schnee

Lachen, Spaß und Schnee passen perfekt zusammen. Beim Bobfahren am Sportplatz wurde niemanden langweilig.

### Im Schulgarten

Auch im Schulgarten haben die Kinder die Zeit im Schnee voll ausgekostet. Egal ob Bub oder Mädchen, 1. oder 2. Schulstufe – die Kinder spielen gerne zusammen und kommen dabei auf lustige Ideen.



### Geburtstag

Rituale und Feste sind feste Bestandteile im Schulalltag. Einen Geburtstag zu feiern ist dabei immer ein Highlight. Aufgeregt haben die Kinder für Frau Lehrerin Karoline Hausegger gebastelt, um ihr zu ihrem Geburtstag eine Freude zu machen.



### Faschingskrapfen

Die Kinder der Volksschule Reingers möchten sich herzlich für die Faschingskrapfen bedanken, die sie jedes Jahr vom Herrn Bürgermeister und der Frau Vizebürgermeisterin geliefert bekommen. Diese Faschingsjause ist ein Höhepunkt am Faschingsdienstag.

VD OSR Andrea Kellner  
Kathrin Hinterhoger, BEd.  
VL Karoline Hausegger

Fotos: Volksschule Reingers



## PROJEKTSTART

Mit dem Projekt werden besonders pflegende Angehörige unterstützt und Angebote für diese Personen geschaffen, vermittelt und verbessert.

„Care4Caregivers“ heißt das neue Projekt, welches Anfang des Jahres in den Gemeinden Eisgarn, Eggers, Haugschlag, Litschau, Reingers und Gastern gestartet hat und besonders betreuende und pflegende Angehörige unterstützt.

Das steigende Alter der Bevölkerung und die Veränderung der Familienstrukturen stellen die Gesellschaft und das Gesundheits- bzw. Pflegewesen vor neue Herausforderungen. In den oben genannten Gemeinden leben 1.589 Personen über 65 Jahren (27% der Einwohner) davon sind statistisch gesehen ca. 715 Personen betreuungs- bzw. pflegebedürftig. Das sind 12% der Einwohner.

Diese Personen werden häufig von ihren Angehörigen betreut und gepflegt. Jemanden zu Betreuen oder zu Pflegen ist eine gewaltige Aufgabe, welche oft mit Überlastung, Rückzug aus der Gesellschaft und „Scham Hilfe anzunehmen“ einher geht.



Im Zuge des Projekts „Care4Caregivers“ werden daher besonders betreuende und pflegende Angehörige unterstützt. Dies erfolgt durch den Ausbau von vorhandenen sozialen Strukturen sowie der Schaffung neuer Angebote. Dazu werden alle Vereine, Organisationen, Gesundheitsanbieter sowie Kunst- und Kulturschaffende aus der Region eingebunden. Auch Nahversorger und Dienstleistungsbetriebe werden im Projekt angesprochen, da diese neben ihrer Hauptaufgabe auch wichtige soziale Funktionen erfüllen.

Finanziert wird das 2-jährige Projekt von der Ludwig Boltzmann Gesellschaft und der Gesundheit Österreich GmbH. Im Rahmen des neu gegründeten Open Innovation Impact Lab „Caring Communities for Future“ werden österreichweit 4 weitere Projekte gefördert, mit dem Ziel „Caring Communitys“ (Sorgetragende Gemeinschaften) in den Regionen zu etablieren.

Verein Mitanaunda  
3862 Eisgarn, Stiftsplatz 9  
ZVR-Zahl: 1476761008

**Kainz MONTAGEN**

Ganz oder gar nicht OHNE KOMPROMISSE  
Wenn es um meine Wohnträume geht, gibt es für mich nur ein Unternehmen: **KAINZ MONTAGEN!**

FENSTER - TÜREN - TÜR - WINTERGÄRTEN  
PARKETT - SONNENSCHUTZ

[www.kainz-montagen.at](http://www.kainz-montagen.at)  
3863 Reingers · Leopoldsdorf 24  
T 02863.58133 · F DW 14 · [office@kainz-montagen.at](mailto:office@kainz-montagen.at)

entgeltliche Einschaltung

## COMMUNITY NURSE DGKP LISA LONGIN MACHT AUFMERKSAM .....



### Pflegegeld-Erhöhung

Das Pflegegeld wurde mit Anfang des Jahres 2023 in allen Stufen um 5,8% erhöht. Bei Demenz wurde das Stundenausmaß auf 45 Stunden/Monat erhöht. Community Nurse DGKP Lisa Longin unterstützt Sie gerne kostenlos beim Ausfüllen des Antrags auf Pflegegeld und steht für Fragen rund um die Themen Gesundheit & Pflege zur Verfügung.

Sie erreichen sie von Montag bis Freitag unter der Nummer **0664 92 87 915** oder per E-Mail unter [lisa.longin@cnwv.at](mailto:lisa.longin@cnwv.at)

### Gesundheits-Check

Der Gesundheits-Check ist eine **kostenlose Vorsorgeuntersuchung**, die alle Personen ab 18 Jahren 1x pro Jahr machen können. Den Gesundheits-Check kann man bei der Hausärztin/dem Hausarzt in Anspruch nehmen.

Vorsorge ist besser als Nachsorge! Neben den wertvollen Informationen zur eigenen Gesundheit können unentdeckte Krankheiten früh erkannt & besser behandelt werden. Der Gesundheits-Check beinhaltet ein ärztliches Gespräch, die Untersuchung von Harn, Stuhl & Blut. Bei Personen ab 65 Jahren ist auch die Früherkennung von Hör- und Sehschäden Teil des Gesundheits-Checks.

Das Erkrankungsrisiko für Tumorleiden steigt ab dem 50. Lebensjahr erheblich. Denken Sie daher bitte an weitere Vorsorgeuntersuchungen:

- \* **Darmkrebsvorsorge** (ab 50 Jahren Teil des Gesundheits-Checks)
- \* **Prostatakrebsvorsorge** (ab 50 Jahren Teil des Gesundheits-Checks)
- \* **Brustkrebs-Früherkennungsprogramm** (ab 40 Jahren)

Daher ist ab dem 50. Lebensjahr die **Darmkrebsvorsorge** Teil des Gesundheits-Checks. Ein weiterer Teil der Untersuchung, bei Männern ab diesem Alter, ist die Abklärungsuntersuchung auf **Prostatakrebs**. Ab dem 40. Lebensjahr liefert das **Brustkrebs-Früherkennungsprogramm** Aufschluss über das Vorliegen einer Erkrankung.

Die Community Nurse empfiehlt, das Angebot der kostenlosen Vorsorgeuntersuchung in Anspruch zu nehmen. Schauen Sie auf sich & Ihre Gesundheit!

**9.4.2023 ROTKREUZ BALL LITSCHAU**

LIVE ON STAGE  
„KRAWALLOS LIGHT“ BAND

„TANZ IN DEN FRÜHLING“  
IM VERANSTALTUNGSZENTRUM „DAS MOMENT“

Strandbadstraße 14, 3874 Litschau  
(Tischreservierung unter 0664/4760557)

**BEGINN:** 20:00 Uhr  
**FLYING BUFFET:** 21:00 Uhr - 22:00 Uhr

**KARTENVORVERKAUF:** € 15,-  
**ABENDKASSA:** € 18,-  
Preise sind inklusive Flying Buffet, exklusive Getränke und Mehlspeisen.

DER BEIHERLÖS WIRD FÜR DEN ERHALT DES BEZIRKSSTELLENGEBÄUDES VERWENDET.

ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ  
An Liebe zum Menschen.



## „NATUR IM GARTEN“ – SCHMETTERLINGSSONNTAG AM 23. APRIL 2023

Liebe Mitbürgerin, lieber Mitbürger!

Machen wir Niederösterreich zum Schmetterlingsparadies – rund um den Schmetterlingssonntag am 23. April 2023 und darüber hinaus.

Viele Menschen sprechen über Klima-, Umwelt- und Artenschutz, wir in Reingers leisten einen konkreten Beitrag dazu: Daher ruft die Gemeinde gemeinsam mit der NÖ-Umweltbewegung „Natur im Garten“ am Sonntag, dem 23. April 2023 zum „Schmetterlingssonntag“ in Niederösterreich auf. Schmetterlinge und Falter sind mit ihrer Farbenpracht und Zartheit wunderschöne, bezaubernde Geschöpfe und sind wichtige Bestäuber, die es zu schützen gilt. Ihre Bedeutung von der Raupe zum Falter wird oftmals für unser Ökosystem unterschätzt, bei rund 4.000 Schmetterlingsarten in Österreich sind mehr als die Hälfte ge-

fährdet.

**Ihr Beitrag: Samensackerl „Schmetterlingsparadies“ sichern und Futterstellen anlegen.**

In unserer Gemeinde Reingers sind Schmetterlings-Samensackerl am Gemeindeamt erhältlich.

Wie eine Futterstelle mit wenig Aufwand richtig angelegt und gepflegt wird oder warum diese für den Artenschutz so bedeutend sind, erklären die Expertinnen und Experten von „Natur im Garten“ unter [www.naturimgarten.at/schmetterlinge](http://www.naturimgarten.at/schmetterlinge).

[www.naturimgarten.at](http://www.naturimgarten.at)

## 36. BIOEM VOM 08.-11. JUNI 2023

Die BIOEM in Großschönau zeigt erneut Innovationen in den **Kernthemen** Energie & Umwelt, Bauen & Sanieren, Wohnen & Sicherheit, Natur & Garten, Wellness & Gesundheit und Elektromobilität.

**Schwerpunkt 2023:**

„Regionale Energiesicherheit“.

Wieder nimmt die BIOEM eine Vorreiterrolle ein und bietet Zukunftsorientierung. Infos: [www.bioem.at](http://www.bioem.at)



Wir suchen Mitarbeiter und Lehrlinge!

**RAUS AUS ÖL & GAS!**

**Haustechnik HAUER**  
GesmbH  
[www.gwhhauer.at](http://www.gwhhauer.at)

Wir sind Partner für **ERNEUERBARE ENERGIEN!**  
Scheitholz-, Hackschnitzel-, Pelletsheizung, Wärmepumpen, PV-Anlagen

**JETZT UMSTEIGEN UND FÖRDERUNG VON BIS ZU € 12.500,-**  
+ Sonderförderungen sichern.

Beratung & Kostenvoranschlag **GRATIS!**

Bahnhofstraße 7  
A-3874 Litschau  
E-Mail: [office@gwhhauer.at](mailto:office@gwhhauer.at)  
Tel.: +43 (0)2865 / 342

■ WÄRMEPUMPEN ■ HEIZUNGEN ■ SOLARANLAGEN ■ SANITÄRANLAGEN

**Spenglermeisterbetrieb STRAKA**

„Prefa“-Dacheindeckungen  
Dachsysteme und Fassaden  
Flachdachabdichtungen mit Folien

3863 Leopoldsdorf 10  
E-Mail: [ernst.straka@aon.at](mailto:ernst.straka@aon.at)

Tel.: 0664 / 106 80 13  
Fax: 02863 / 85 01

entgeltliche Einschaltungen

## BIKE.FIT UNION WALDVIERTEL



Der Winter ist vorbei und eine neue Radsaison hat begonnen. In der BikeArea Reingers ist wieder was los und auch die Trainingselemente wurden aus dem Winterquartier geholt und nach kleinen Ausbesserungen am Übungsplatz aufgebaut.

Nach Ostern beginnen unsere Übungsleiter wieder mit den Trainings für unsere Jugend - der genaue Termin wird per WhatsApp bekannt gegeben.

**ACHTUNG!** - Trainingstag heuer voraussichtlich jeden zweiten MONTAG.



Foto: Bike.Fit

Vom Verein werden wir im Laufe des Jahres den Trail unweit vom Pumptrack fertig stellen und diesen insbesondere für erweiterte Techniktrainings nutzen. Ende des Frühjahrs wird es ein Angebot zu Vereinsdressen geben, welche mit Hilfe unserer Sponsoren umgesetzt werden können.

Als Highlight wird es am 12. August wieder ein Vereinsfest in der BikeArea geben, welches umrahmt wird von spannenden Rennen am Pumptrack, Motorik-Elemente der Sportunion und natürlich wird auch kulinarisch Einiges geboten werden.

Erich Mader  
(Kassier)

**porsch**  
raumplaner

Staatlich befugter und beeideter Ziviltechniker  
Ingenieurkonsultent für Raumplanung und Raumordnung

Örtliche Raumordnungsprogramme  
Bebauungspläne

**Dipl.Ing. Karl Heinz Porsch**  
Dipl. Ing. Porsch ZT GmbH Geografische Informationssysteme (GIS)

A-3950 Gmünd  
Stadtplatz 14/1  
Fon 02852 - 539 25  
[www.raumplaner.co.at](http://www.raumplaner.co.at)

Raumverträglichkeitsprüfung  
Straßenraumgestaltung  
Verkehrsplanung

entgeltliche Einschaltung

## Zeit für Photovoltaik



Im Frühling – spätestens ab März – steigen die Erträge von Photovoltaikanlagen wieder deutlich an. Ein perfekter Zeitpunkt also, um Ihr PV-Projekt umzusetzen!

Meine Empfehlung: Rauf aufs Dach und Sonnenstrom nutzen!

**Laut E-Control Anlagenregister haben die in der Gemeinde Reingers errichteten PV-Anlagen (circa 40) vergangenes Jahr 210000 kWh ins Netz eingespeist.**

Mit besten Grüßen, Ihr  
**Ing. Bernhard Josef, Energiegemeinderat**

## Strom mithilfe der Sonne

Einmal installiert, liefert eine Photovoltaikanlage emissionsfrei, geräuschlos und verlässlich Energie. **Pro Kilowattpeak (kWp) Leistung** (ca. 5 – 7 m<sup>2</sup> Fläche) können Sie ca. **1.000 kWh Strom** pro Jahr selbst erzeugen.

Mit wenigen Ausnahmen sind PV-Anlagen gemäß NÖ Bauordnung **bewilligungs-, anzeige- und meldefrei**. Den Netzzugang suchen Sie bei Ihrem **Netzbetreiber** an. Der **Einspeisepunkt** ist ebenfalls beim Netzbetreiber zu beantragen.

Auch eine **Förderung** ist möglich. Ein Investitionszuschuss kann bei Neuerrichtungen und Erweiterungen von PV-Anlagen beantragt werden.

### Anlage für fast jedes Haus

Sowohl bestehende als auch neu errichtete Häuser eignen sich für die Nutzung von Photovoltaik. Je nach **Tagesablauf und Stromverbrauch** eignen sich Dachflächen von Ost- über Süd- bis Westausrichtung. Es können auch mehrere **Dachflächen** genutzt werden oder etwaige **Nebengebäude**. Die PV-Anlage kann nicht nur auf dem Dach, sondern auch im Dach installiert werden oder auf der **Fassade, als Balkon-/Terrassen-Geländer** usw.

Weitere Informationen erhalten Sie unter:  
[www.energie-noe.at](http://www.energie-noe.at)

## AKTUELLE FÖRDERUNGEN FÜR PRIVATPERSONEN

Moderne und gut sanierte Gebäude bieten maximalen Komfort, neue Heizungen arbeiten effizient und klimaschonend. Photovoltaik und Elektromobilität sind gefragt wie nie. Sichern Sie sich mit den Förderungen von Bund und Land Niederösterreich einen finanziellen Beitrag zu Ihrem Projekt.

### Neubau Landesförderung NÖ

Das Land NÖ fördert die **Neuerrichtung** von Eigenheimen sowie den **Ersterwerb** einer Wohnung oder eines Reihenhauses. Die Förderung besteht aus einem Darlehen mit einer Laufzeit von 27,5 oder 34,5

Jahren und einem garantierten Zinssatz von 1%. Die Rückzahlung ist gestaffelt, in den ersten Jahren muss weniger zurückgezahlt werden.

Die **Höhe des Förderdarlehens** ergibt sich aus einem Punktesystem und hängt von verschiedenen Faktoren ab:

Alle Informationen zur Förderung unter:  
[www.noefv.at](http://www.noefv.at)

### Sanierung Landesförderung NÖ

Das Land NÖ bietet im Rahmen des Förderprogrammes „NÖ Eigenheimsanierung“ zwei Varianten:

- Die Sanierung **MIT Energieausweis** führt bei Wärmeschutz- und Energieeffizienzmaßnahmen zu einer Reduktion des Heizwärmebedarfs. Das Land NÖ unterstützt Sie bei dieser Variante mit einem **10%igen Direktzuschuss** und zusätzlich wahlweise mit einem **2%igen jährlichen Zuschuss** zur Rückzahlung eines Darlehens über die Dauer von 10 Jahren.
- Die Sanierung **OHNE Energieausweis** wird für Einzelmaßnahmen wie Dachsanierung, Dämmung oder Heizungstausch beantragt. Das Land Niederösterreich unterstützt Sie bei dieser Variante mit einem **3%igen jährlichen Zuschuss** zur Rückzahlung Ihres **Darlehens** über die Dauer von 10 Jahren. **Alternativ** dazu ist auch ein **einmaliger Zuschuss von 10 %** der förderbaren Sanierungskosten möglich.

**Förderhöhe:** Die Höhe der Förderung richtet sich nach dem **Maß der Verbesserung** bezogen auf den Heizwärmebedarf des Gebäudes. Alle Informationen zur Förderung unter: [www.noefv.at](http://www.noefv.at)

### Mehr für Ihren Hauskauf

Für den **Kauf eines Eigenheims im Wohnbaugebiet** erhöhen sich die förderbaren Sanierungskosten um **20.000 Euro**; eine **weitere** Erhöhung der förderbaren Sanierungskosten um **10.000 Euro** ist möglich, wenn das Sanierungsobjekt entgeltlich erworben wird und von einer **Jungfamilie** nach Fertigstellung der Gebäudesanierung mit Hauptwohnsitz bewohnt wird. Der Kauf des Eigenheims darf bei Antragstellung max. drei Jahre zurückliegen.

### Bundesförderung „Sanierungsscheck für Private 2023/2024“

Die Bundesregierung fördert **thermische Sanierungen** im privaten Wohnbau **für Gebäude, die älter als 20 Jahre** sind. Förderungsfähig sind umfassende Sanierungen und Teilsanierungen, die den Heizwärmebedarf um mind. 40% senken. Einzelbauteilsanierung wird ebenso gefördert. Die Förderung beträgt je nach Sanierungsart **zwischen 3.000 Euro und 14.000 Euro**. Anträge können bis zur Ausschöpfung des Förderkontingents gestellt werden, längstens bis **31.12.2024**.

Alle Informationen zur Förderung unter:  
[www.umweltfoerderung.at](http://www.umweltfoerderung.at)

### „Raus aus Öl und Gas“- Förderung

Gefördert wird die Umstellung eines fossilen Heizungssystems auf eine **klimafreundliche Heizung**. Das ist in erster Linie der Anschluss an eine hocheffiziente Nah-/Fernwärme. Ist das nicht möglich, wird der Umstieg auf eine Holzcentralheizung oder eine Wärmepumpe gefördert. Das **Land NÖ** fördert mit einem Direktzuschuss **bis zu 3.000 Euro** (bis max. 20% der Gesamtkosten).

Alle Informationen zur Förderung unter:  
[www.noefv.at](http://www.noefv.at)

Auch die **Bundesförderung „Raus aus Öl und Gas“** unterstützt Umstiegswillige mit **bis zu 7.500 Euro** bzw. max. 50 % der förderungsfähigen Kosten. Zusätzlich wird ein **Bonus von 2.000 Euro** vergeben, wenn eine gasbetriebene Heizung durch ein klimafreundliches System ersetzt wird. Bei Tausch des Heizsystems und gleichzeitiger Errichtung einer thermischen **Solaranlage** (mind. 6m<sup>2</sup>) gibt es darüber hinaus noch einmal **1.500 Euro**.

Alle Informationen zur Förderung unter:  
[www.umweltfoerderung.at](http://www.umweltfoerderung.at) und [kesseltausch.at](http://kesseltausch.at)

### e-Mobilität

Privatpersonen können auch für **Förderungen von e-Fahrzeugen und e-Ladeinfrastruktur** ansuchen. Die Förderung setzt sich zusammen aus einer Pauschalförderung des Bundes und einem e-Mobilitätsbonus des Fahrzeughändlers. Die Förderung für ein **e-Auto** beträgt in Summe **bis zu 5.400 Euro**. Auch weitere Elektrofahrzeuge wie Plug-In Hybridfahrzeuge, E-Motorräder usw. sind förderfähig. Zusätzlich wird die **e-Ladeinfrastruktur** gefördert: 600 Euro für ein intelligentes Ladekabel oder für eine Wallbox (Heimladestation) bzw. 900 Euro bis 1.800 Euro für die Ladeinfrastruktur im Mehrparteienhaus. Alle Informationen zur Förderung unter:  
[www.umweltfoerderung.at](http://www.umweltfoerderung.at)

Weitere Informationen erhalten Sie auf [www.energie-noe.at](http://www.energie-noe.at)



HOCHBAU • TIEFBAU • HOLZBAU • ZIEGELBAU • SANIERUNG • BAUMARKT  
 ABFALLWIRTSCHAFT • AUSSENANLAGEN • INDUSTRIEBAU • ERDARBEITEN



Kontaktieren Sie uns für Ihren unverbindlichen Beratungstermin  
 office@talkner.at | 02862/52785-0

**Bauen braucht Vertrauen**

40 Jahre | Waldviertler Qualität | 200 Mitarbeiter | über 1.000 Bauprojekte | Alles aus einer Hand



„Wir leben nun in unserem Traumhaus und würden die Firma Talkner jederzeit weiterempfehlen.“  
 Familie Rath, Korneuburg

Ihr zuverlässiger Partner  
 für Ihre Bauprojekte



entgeltliche Einschaltung

**EIN JAHR TOPOTHEK REINGERS**

Im Jänner des vergangenen Jahres startete die Topothek Reingers. Aus einer kleinen Sammlung von Fotos hat sich in nur einem Jahr ein beachtlicher Fundus von Zeitungsberichten, alten Dokumenten, Textbeiträgen und vielem mehr entwickelt. Derzeit stehen in der Topothek fast 1.200 Einträge den Besuchern und Besucherinnen des digitalen Archivs zur Verfügung.

Derzeitiger Schwerpunkt ist das Wachhalten der Erinnerung an unsere Verstorbenen. Dabei ist interessant, wie sich diese „Erinnerungsbildchen“ im Laufe der Jahre verändern.

Das Leben, aber auch das Totengedenken ist Veränderungen unterworfen, was man in unserer Topothek sehen kann.

Diese stattliche Zahl an Topothekeninträgen wäre ohne die Mithilfe Vieler nicht möglich gewesen.

Mein Dank gehört an dieser Stelle all jenen Frauen und Männern, die Material für die Topothek Reingers zur Verfügung gestellt haben und dies auch noch immer tun.

Ich möchte an dieser Stelle jenen 3 Personen danken, die in den Wochen des schwierigen Starts Fotos zur Verfügung gestellt haben. Es sind dies Frau Gerda Formanek (eine gebürtige Reingerserin) aus Heidenreichstein, Frau Josefine Müllner aus Hirschsenschlag

und Herr Erich Mader aus Reingers.

Nach einer gut besuchten Präsentation unserer Topothek im Februar des Vorjahres ging es dann Schlag auf Schlag. Unzählige Personen aus der Gemeinde, der näheren Umgebung, aber auch aus weiter entfernten Gemeinden (zB. Graz) haben Kenntnis von der Topothek Reingers erhalten und Material zur Verfügung gestellt.

Auch diesen Menschen ein herzliches Danke!

Nicht zuletzt geht ein herzliches Danke auch an Herrn Bürgermeister Kozar und den Gemeinderat sowie den Dorferneuerungsvereinen. Sie haben durch ihre Zustimmung und Finanzierung die Entwicklung der Topothek Reingers erst ermöglicht.

Damit ich in einem Jahr wieder über ein Anwachsen der Topothek Reingers berichten kann, braucht es aber Ihre Mitarbeit.

Stöbern Sie, suchen Sie und stellen Sie Ihre alten Schätze unserem digitalen Archiv zur Verfügung.

In der Hoffnung, dass Ihre Beiträge bald in der Topothek Reingers erscheinen werden verbleibt

mit freundlichen Grüßen  
 Werner Hanko, Topothekbetreuer

**ERDBAU TRANSPORT BAUSTOFFHANDEL**



www.poltgmbh.at

entgeltliche Einschaltung



## AM MALINERBERG, HOMOLKA ODER FABIAN IM NEUBISTRITZER BERGLAND

Gegenüber von Rottal erhebt sich jenseits der Grenze auf tschechischer Seite als südlichster Winkel des Neubistritzer Berglandes der Malinerberg, auch Homolka oder Fabian genannt, mit 612 m Seehöhe. Dieser Berggrücken liegt im früheren Margarethen-Revier, dem mit 1778 ha einstmals größten Revier im Kreis Neubistritz

Im Jahr 1922, also vor einem Jahrhundert wird zu diesem Berg mit drei Namen im Gedenkbuch von Heumoth (Sedlo), zu dessen Gemeinde das Gebiet damals gehörte berichtet:

Der „Malinerberg“ hat seinen Namen von den vielen Himbeeren (Maliny), die auf dem östlichen Abhang massenhaft gewachsen sind und zum Teil noch immer dort wachsen.

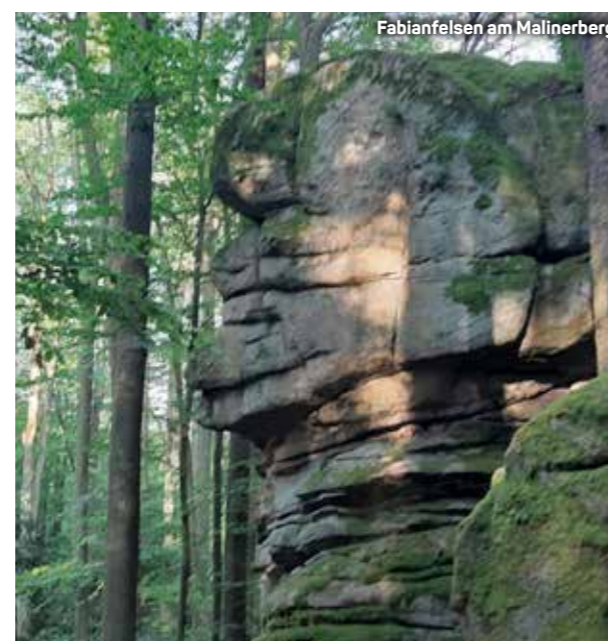
Der Name „Homolka“ kommt von den einst dort vorhandenen vorgeschichtlichen Grabhügeln (homoly, mohyla = Brandgräber). Homolka heißt im Böhmisches aber auch kegelförmig geformter getrockneter Käse.

Und „Fabian“ ist der volkstümliche Name eines Einsiedlers, der dort als Mitglied des Deutschen Ritterordens seine Kolonisation ausgeübt haben soll. Geschichtlich ist nachgewiesen, dass hier vom 16. bis zum 18. Jahrhundert Einsiedler gelebt haben. Einer davon - Fabian Marvan - stand im Ruf der Heiligkeit und man schrieb ihm gar manche Wunderkraft zu. Nach seinem Tod wurde Fabians Leichnam nach Neuhaus überführt und dort in der Johanniskirche begraben.

Die erwähnten Einsiedler nannte man Ivaniten - nach dem hl. Ivan. Die Ivaniten waren selbst kein geistlicher Orden, sie befolgten meist die Regeln der Hieronymiten und der Paulaner. Zu den frommen Einsiedlern kamen einst viele Wallfahrer und es entstanden hier gleich zwei im Renaissancestil erbaute Kirchen: St. Margarethe und St. Anna, die in kaum 30 m Abstand voneinander am westlichen Fuße des Homolka Berges erbaut wurden. Unter Kaiser Josef II. wurden sowohl die Ivaniten als auch die beiden Kirchen aufgehoben. Die St. Margarethenkirche wurde später zu

einer Hegerwohnung umgebaut, die St. Annakirche als Schuppen und Werkstatt genutzt, diese ist aber noch immer als ehemaliges Gotteshaus erkennbar. Nebst den beiden Kirchen steht als drittes Gebäude dort noch das Forsthaus St. Margarethen. Soweit ein gekürzter Auszug aus dem Heumoth Gedenkbuch, zur Verfügung gestellt von Herrn Karl Lukas aus Neubistritz, jetzt Deutschland.

Am Berg selbst, der mit natürlichen Mischwald-Beständen bewachsen ist, ist insbesondere der Homolka Felsen (Fabian Felsen) zu sehen, ein großer kegel- oder pyramidenstumpfförmiger Block mit einigen primitiven Steinstufen im unteren Bereich.



Fabianfelsen am Malinerberg

Mit dem Hinweis auf eine Besichtigung am 11. Juni 1922 (Dreifaltigkeitssonntag) beschreibt der Verfasser im Gedenkbuch die weiteren dortigen Bauten: Reste einer Einsiedelei, Überreste von zwei Blockhäusern, die im Jahre 1775 zu Heumoth einkatastriert waren, weiters der bodenlose Brunnen und der rote Brunnen, ein Soldaten-Marterl und ein Triangulierungspunkt, also ein Vermessungspunkt.



Reste der ehemaligen Einsiedelei am Malinerberg



Fundament einer ehemaligen Baracke/Blockhaus am Malinerberg

Bei meinen Radtouren - es waren mehrere notwendig, um diese unwirtliche Gegend zu erkunden - habe

ich fast alles so vorgefunden, wie im Gedenkbuch beschrieben. Nur vom Soldaten-Marterl und vom Triangulierungspunkt - beide sollen aus Holz gewesen sein - konnte ich nichts mehr finden.

Das Gebiet wurde 1994 zum Naturpark Homolka-Vojirov erklärt und breitet sich zwischen den Naturschutzgebieten „Wittingauer Becken“ und „Böhmisch Kanada“ aus. Die Lage an der Grenze hat - wie vielerorts entlang des „Eisernen Vorhangs“ - die Entwicklung des Gebietes unmöglich gemacht, was heute der Nutzung zu Erholungszwecken zugutekommt.

Auf den Malinerberg gelangt man heute am besten über Neumühl - Waldhotel Bernschlag. Von dort sind es noch etwa 3 km, meist Asphalt- und Schotterwege. Nur die Waldwege auf der letzten Etappe im oberen Bereich sind teilweise mit Resten von Schadholz bedeckt oder aber von den Forstmaschinen stark ausgefahren.

Erich Mader



# STARK

## Elektro & Kälte

GmbH

Photovoltaik | Elektroware | Installation  
Kältetechnik | Klimatechnik | Reparaturen  
TV-Geräte und Unterhaltungselektronik

**Stark Elektro & Kälte GmbH**  
Waidhofenerstraße 10, 3860 Heidenreichstein  
T: 02862 / 526 88, E: hstein@elektro-stark.at

Stadtplatz 67, 3874 Litschau  
T: 02865 / 303, E: hstein@elektro-stark.at

[www.elektro-stark.at](http://www.elektro-stark.at)



Öffnungszeiten:

MO - FR: 8 - 12 und 14 - 18 Uhr  
SA: 8 - 12 Uhr  
Litschau = MI Nachmittag geschlossen!





entgeltliche Einschaltung



## 15 JAHRE KAPELLE REINGERS

Alle kennen die Aufbahnhalle in Reingers am Ortsende in Richtung Hirschenschlag, erbaut in gemeinsamer Anstrengung der Dorfgemeinschaft, dann lange nicht in Verwendung, weil die Aufbahnen in der Kirche erfolgten.

Die Kulturinitiative konnte Alt-Bürgermeister Erich Frasl überzeugen, den Raum in eine Stätte der Ruhe und Einkehr für Einheimische, aber auch für Vertriebene aus der Region Neubistritz, für Gäste und Nutzer der Rad- und Wanderwege umzuwandeln. Bei Ideenfindung und Planung wurde die Meinung der Bevölkerung mit einbezogen.

Nach dem entsprechenden Beschluss des Gemeinderates und der Auswahl des Projekts beim Ideenwettbewerb der NÖ Dorferneuerung wurde TOGETHER mit der Neugestaltung und Programmgestaltung beauftragt. Die „Kapelle Reingers“ wurde im November 2008 eröffnet.

Die aufwändige künstlerische Ausstattung wurde von dem international bekannten Maler Teodor Buzu durchgeführt. Die Gesamtstimmung im Innenraum wurde völlig auf Licht und Leben ausgerichtet, mit intensiven Farben und einer reichen Symbolik aus der umgebenden Natur und aus dem religiösen Leben.



Die Fenster und die Außengestaltung schaffen die Verbindung zum Teich und zum Dorf.



Fallweise werden Verabschiedungen für nicht-katholische Verstorbene darin durchgeführt. Damit bleibt der ursprüngliche Zweck des Gebäudes erhalten, wird aber durch die künstlerische Verwendung erhöht, entsprechend dem Motto von Teodor Buzu „Memento Vivere - Denk an das Leben“.

TOGETHER organisiert mit Unterstützung der Gemeinde regelmäßig Veranstaltungen, vor allem Konzerte unterschiedlicher Stilrichtungen. Der gebürtige Reingerser Peter Reutterer hat aus seinen Texten gelesen, und die Prager Kunstvereinigung „Landsteiner Legenden“ wird im heurigen Sommer zum dritten Mal spannende Texte zur gemeinsamen Geschichte in deutscher Sprache mit musikalischer Begleitung anbieten.



An der Kapelle führen mehrere länderverbindende Themenwege vorbei, welche die örtliche Geschichte beleuchten und in die wunderbare Landschaft führen, z. B. „Der Weg des 20. Jahrhunderts“ und ein „Weg des Friedens“ zum Thema Versöhnung.

Bei der ursprünglichen Idee der Neugestaltung war die gute Nachbarschaft zwischen dem Oberen Waldviertel und Tschechien von Bedeutung, und tatsächlich ist die Kapelle zum Treffpunkt für Einheimische und internationale Gäste geworden.

Es sind zahlreiche Videos in Reingers entstanden. Das tschechische Fernsehen hat bereits mehrfach landesweit Dokumentationen ausgestrahlt.

Eine Informationsbroschüre ist in Vorbereitung. Online finden sich Geschichte und Fotos auf: <https://www.together-info.eu/highlights/kapelle-reingers/> TOGETHER lädt sehr herzlich zum nächsten Konzert unter dem Titel „FRI-ENDS“ am Tag der Regionalkultur NÖ, dem 19. 5. 2023, 19.00 ein. Der großartige Salzburger Musiker Gerald Endstrasser am Keyboard wird bereits zum neunten Mal in Reingers auftreten. Er hat mehrere eindrucksvolle Videos in Reingers gedreht und mit seinen Kompositionen versehen. Diesmal bringt er Gerhard Fritsch am Saxophon als neuen Partner.

TOGETHER ist ein länderverbindendes Kunst- und Begegnungsprogramm, in dem Jugendliche und Kunstschaffende einander außerhalb schulischer Strukturen kennenlernen und seit dem Jahr 2000 in freundschaftlicher Atmosphäre künstlerische Projekte durchführen.

Die Plattform TOGETHER wurde für ihre internationale Arbeit mit einer beachtlichen Anzahl von Auszeichnungen bedacht, u.a. mit dem Kulturpreis NÖ für regionale Initiativen.

Wir danken für die bisherige Zusammenarbeit und freuen uns auf viele mitreißende Ideen, regen Besuch und weitere inspirierende Begegnungen.

Kontakt: Elisabeth Springer  
[elisabethtogetheronline@gmail.com](mailto:elisabethtogetheronline@gmail.com)  
[www.together-info.eu](http://www.together-info.eu)  
[www.facebook.com/VereinTogether](https://www.facebook.com/VereinTogether)

## ANKÜNDIGUNG KUNST BEIM UITZ

Die länderübergreifende und leut'verbindende Plattform TOGETHER beginnt das 23. Jahr ihrer Tätigkeit mit der Kunstaktion „Connected Diversity / Verbundene Vielfalt“ von 19. bis 23. 4. 2023 im Gasthaus Uitz in Reingers.

Fünf österreichische, rumänische und tschechische bildende Künstlerinnen und Künstler werden Reingers und Umgebung wie im Vorjahr als Inspiration nutzen und im Gasthaussaal gemeinsam an ihren Bildern und Kleinskulpturen arbeiten. Der Kontakt mit Einheimischen und Gästen ist sehr erwünscht. Ganz ohne Sprachbarriere können wir in alle Richtungen übersetzen und die Verständigung sicherstellen.

Als beste Zeit zum Besuchen, Zuschauen und Reden wird Do - Sa 10 - 12, 16 - 18, So 10 - 12 angeboten. Zusätzlich gibt es eine kleine Ausstellung, in der sich die Teilnehmenden vorstellen und charakteristische Arbeiten zeigen.

Über den Aufenthalt werden eine Fotodokumentation und Videos erstellt, die im Internet für TOGETHER und

für die Reingerser Gastgeber werben und die intensive Zusammenarbeit festhalten werden.

Auf Ihren Besuch freuen sich Teodor Buzu/ Republik Moldau & Tschechien, Vit Pavlik jun. / Tschechien, Vasile Sarcá / Rumänien, Elisabeth Springer / Österreich und Myriam Urtz / Österreich.



entgeltliche Einschaltung



## MUTTERBERATUNG

Aktuell sind nachfolgende Mutterberatungstermine  
(Änderungen vorbehalten)  
für das **2. Quartal 2023** geplant.

11. April  
09. Mai  
13. Juni



von 15:00 bis 16:00 Uhr  
in der Tagesbetreuung Reingers

## SILOFOLIEN

Der nächste Termin der  
Silofoliensammlung für 2023 beim  
Wertstoffsammelzentrum Reingers:

10. Mai 2023  
von 11:00 bis 11:30 Uhr



**MARTIN SCHMITMAIER**  
(Montage-Tischler)  
Hirschenschlag 15  
3863 Reingers  
Tel.: 0664/4042574

## ÄRZTEDIENST 2. QUARTAL 2023



Samstag, Sonntag und Feiertag  
von 08.00 bis 14.00 Uhr

Außerhalb dieser Zeiten wenden Sie sich bitte telefo-  
nisch an die Gesundheitshotline 1450, in lebensbe-  
drohenden Situationen an die Rettung 144 und in der  
Nacht von 19:00 bis 7:00 Uhr an den NÖ Ärztedienst  
141.

Dr. Josef Ziegler, Brand: 02859/7320  
Dr. Alexander Gabler, Heidenreichstein: 02862/52525  
Gruppenpraxis Dr. Cisar/Dr. Kitzler OG,  
Amaliendorf-Aalfang: 02862/58466  
Dr. Clemens Binder, Heidenreichstein: 02862/53122  
Dr. Cornelia Schwarzenbrunner, Litschau: 02865/50126  
Dr. Michael Fraiöbler, Litschau: 02865/50126  
(Änderungen vorbehalten)

April 2023

01. & 02. Dr. Michael Fraiöbler  
15. & 16. Dr. Alexander Gabler  
22. & 23. Dr. Josef Ziegler  
29. & 30. Dr. Clemens Binder

Mai 2023

01. Dr. Clemens Binder  
06. & 07. Dr. Michael Fraiöbler  
18. Dr. Alexander Gabler  
20. & 21. Dr. Alexander Gabler

Juni 2023

03. & 04. Dr. Clemens Binder  
08. Dr. Josef Ziegler  
10. & 11. Dr. Josef Ziegler  
17. & 18. Dr. Michael Fraiöbler



**EVN**  
Energie. Wasser. Leben.

**WASSER FÜR**  
*di und mi.*

Um die Versorgungssicherheit für rund  
50.000 Einwohner in den Bezirken Waidhofen/  
Thaya, Gmünd und Zwettl zu erhöhen, haben  
wir bereits mit dem Bau einer ca. 60 km langen  
Transportleitung begonnen. Diese wird die  
Gebiete Krems und Zwettl verbinden und die  
Wasserversorgung im nördlichen Waldviertel  
sicherstellen.

**Tipp:** Nähere Informationen zu EVN Wasser  
finden Sie auf [www.evn.at/wasser](http://www.evn.at/wasser)

entgeltliche Einschaltungen

 Auch auf Facebook!

MEISTERDACH

Zimmerer Dachdecker Spengler  
**H. ESCHELMÜLLER** GmbH

Das komplette Dach aus einer Hand!




Badergrabenweg 21 . A-3874 Litschau  
02865 / 5955 . buero@meisterdach.at  
[www.meisterdach.at](http://www.meisterdach.at)

ZT

W

Staatlich befugt und beider-

seitig

VERMESSUNG

DI Weißenböck  
Morawek

3950 Gmünd | Gymnasiumstraße 2  
Telefon: 02852 / 531 61 | Fax: DW-31  
[www.dervermesser.at](http://www.dervermesser.at)

entgeltliche Einschaltungen



An:



**PARTEIENVERKEHRSZEITEN:**

**Montag**

**07.00 bis 12.00 Uhr**

**Dienstag**

**07.00 bis 12.00 Uhr**

**Mittwoch**

**07.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 17.00 Uhr**

**Donnerstag**

**07.00 bis 12.00 Uhr**

**Freitag**

**07.00 bis 12.00 Uhr**

---

[www.reingers.gv.at](http://www.reingers.gv.at)



Wo wir sind, ist oben.

Zeit zum Leben  
**Waldviertel Nord**  
[www.waldviertelnord.at](http://www.waldviertelnord.at)

**Hanford**   
*Reingers*